



Sammlung Theaterzettel

Die bezähmte Widerspänstige

Shakespeare, William

1887-10-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

16577 80

MANNEIM.

6

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,

6. Vorstellung.

den 10. Oktober 1887.



Abonnement **B.**

Neu einstudirt:

Die

bezähmte Widerspänstige

Lustspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare, bearbeitet von Deinhardstein.

Baptista, ein Edelmann in Padua	Herr Neumann.
Katharina } seine Töchter	Fräul. Woytsch.
Bianca }	Fräul. Blanche.
Vincentio, ein Edelman aus Pisa	Herr Jacobi.
Lucentio, sein Sohn	Herr Rodius.
Petruchio, ein Edelmann aus Verona	Herr Baffermann.
Gremio } Bianca's Freier	Herr Bauer.
Hortensio }	Herr Stein.
Tranio, Lucentio's Diener	Herr Zietsch.
Grumio } Petruchio's Diener	Herr Grosser.
Curtis }	Herr Eichrodt.
Promio	Herr Starke.
Ein Schneider	Herr Ditt.

Bediente des Baptista.

Die Handlung spielt abwechselnd in Padua und in dem Landhause des Petruchio.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Mittel-Preise.

Sperre in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	Mark 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Rang	Mark 1.70 per Platz
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Reserveloge des 3. Rang	1.20 " "
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe	4.— " "	Gallerieloge90 " "
Sperre im Parquet u. in der Reserveloge 2. Rang	3.— " "	Gallerie50 " "
Sitzplätze im Parquet	2.40 " "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen u. Neustadt, Landau 11 Uhr 23		*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Kadenburg, Weinheim 10 Uhr 12		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1. Billets welche sichere Verordung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Mittwoch, den 12. Oktober 1887. (Abonnement **A.**)

„Margarethe“.

Große Oper in 5 Aufzügen. Musik von Ch. Gounod.